

Protokoll radiesli Hauptversammlung



Datum: 10. Mai 2026
Ort: radieslihof
Zeit: 14:00
Protokoll: Sabrina Holzer
Anwesende und Abgemeldete: Siehe Anhang

1. Teil

Einstimmung in die Hauptversammlung

Vor der Hauptversammlung gibt es einen Rundgang über den Hof, mit Informationen rund ums Hofgeschehen (Thema Feldanbau, Wald und Holzen, sowie Anbau der Bäume). Mehr dazu siehe zu HV-Einladung beigelegtes Dokument «Rückblick_Hofgruppe_2025».

Im Anschluss stimmt Ursina mit einem Ritual für den Regen aus dem Senegal zur Hauptversammlung ein.

Schwerpunkt: Die Mitarbeit auf dem Hof solidarisch tragen

Immer wieder verzichten Menschen auf Ernteanteile, weil sie aus verschiedensten Gründen nicht in der Lage sind, ihre Arbeitseinsätze abzudecken. Wie können wir auch diese solidarisch tragen? In Kleingruppen werden Ideen gesammelt und anschliessend in der grossen Runde präsentiert:

- Aktionstage: Es kann helfen, wenn man Einsätze plant und nicht spontan vorbei kommt.
- Schaufel-Börse:
Menschen, die mehr als ihre Mindestanzahl an Einsätzen leisten, können diese „spenden“. Diese Schaufeln können anonym «angezapft» werden. Z.B. wie das Prinzip des So-li-Kaffees.
Offener Punkte: wer darf wie viel rausnehmen? Wie ist das technisch lösbar?
Wer seine Einsätze nicht leisten kann, fragt ob jemand aushelfen kann.
- Einsatzmengen variabel zu gestalten, da es um die Anwesenheit und den Kontakt am Hof geht.
Evtl. Mindestanzahl definieren (wie bei den finanziellen Betriebsbeiträgen)
- Arbeitseinsätze pro Person anstelle von pro Ernteanteil (heute muss z.B. eine 6er WG auch «nur» 8 Einsätze leisten, gleich wie eine Einzelperson.
- Kommunikation, welche Art von Arbeitseinsatz sind z.B. körperlich einfach oder mit Kindern kompatibel. Kennzeichnung im Terminkalender mit einem Symbol.
- Idee Götten-System: Erfahrene Menschen helfen „Neulingen“ den Einstieg in den Einsatz zu erleichtern.
- Arbeitseinsätze über längere Zeiträume betrachten. Jahre mit mehr geleisteten Arbeitseinsätzen kompensieren Jahre in stressigeren Lebensphasen mit weniger geleisteten Arbeitseinsätzen.
- Kommunikation, dass Nicht-radieslis mitgebracht werden können; deren Arbeitseinsatz wird auch angerechnet.
- Arbeitsparty organisieren.

- Vertretungen organisieren, z.B. zwei Familien teilen sich ein Ernteanteil, um mit Arbeitslast solidarischer aufzuteilen.
- Mitglieder kommunizieren zu Beginn des Jahres, wie viele Arbeitseinsätze sie leisten können.
- Arbeitseinsatz-Rabatt bei mehreren Lebensmittel-Anteilen.
- Ist die bestehende Verteilung der Anzahl Arbeitseinsätze auf die verschiedenen Lebensmittel-Anteile sinnvoll? Getreide-Anteil 2 Halbtage, Gemüse 8 Halbtage etc.
- Breitere Form von Arbeitseinsätzen, wie z.B. Protokoll schreiben. Bekanntmachung in Form einer Liste, die aufführt, was es alles für Arbeitseinsätze gibt.
- Vielleicht gibt es Arbeitseinsätze, die nicht auf dem Hof geleistet werden müssen; z.B. Beutel nähen. Dadurch die Einsätze niederschwelliger gestalten.
- Einführung von «Jahreszeit-Einsätzen», um zu verhindern, dass die Einsätze erst im Herbst geleistet werden (dann, wenn realisiert wird, was bis zum Ende des Jahres noch ausstehend ist.).
- Kommunikation, dass Kinder mitgenommen werden dürfen.
- Kommunikation von weniger zeitkritischen Einsätzen, bei welchen es okay ist, wenn man spontan absagt. Kann für psychisch weniger stabile Menschen den Druck reduzieren.

Die Betriebsgruppe wird diese Ideen weiter bearbeiten und sich mit Vorschlägen melden

[15' Pause]

2. Teil

Es wird festgestellt, dass ordentlich zur Vereinsversammlung eingeladen wurde. Es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen. Es werden keine Varia angebracht.

Stimmenzählerinnen: Christine Kaufmann, Hanna Kehle

Anwesende Stimmberechtigte: 53

Protokoll heute: Sabrina Holzer

1 Genehmigung Protokoll der HV 2024

Das Protokoll der letzten Hauptversammlung vom 10.05.2025 hat Thierry Stettler verfasst, was herzlich verdankt wird. Es gibt keine Anmerkungen dazu.

Abstimmung: Genehmigung des Protokolls der HV vom 10.05.2025: Angenommen mit 53 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen.

2 Jahresbericht der Betriebsgruppe

Niculin erklärt die Arbeitsweise der Betriebsgruppe. Er stellt die BG-Mitglieder kurz vor.

Die Betriebsgruppe stellt die Verbindung zwischen allen radiesli und der Hofgruppe dar. Es geht um Administratives, Finanzielles, Aktuelles aus den Arbeitsgruppen und vieles mehr. Themen werden besprochen und Aufgaben geteilt. Wichtiges Diskussionsthema war 2025 die Tiere auf dem Hof; wie weiter damit oder die Einführung des neuen Depots Gümligen.

Wann (einmal monatlich, jeweils von 19 - 21 Uhr) und wo (auf dem Hof oder bei jemandem Zuhause) die nächste Sitzung stattfindet, kann im Protokoll (auf [mys.radiesli](https://mys.radiesli.ch)) nachgelesen werden. Dort ist auch vermerkt, was das nächste Schwerpunktthema sein wird. Alle sind willkommen.

men, unverbindlich bei einer Sitzung vorbeizuschauen – zum Beispiel, wenn das Schwerpunktthema besonders interessiert. Mail an bg@radiesli.org oder einfach spontan vorbeikommen.

4 Bericht aus den Arbeitsgruppen

Marion erklärt die Arbeitsweise und Funktionsweise der Arbeitsgruppen. Zu jedem Ernteanteil gibt es eine Arbeitsgruppe. Weiter gibt es Arbeitsgruppen zu Administration, Öffentlichkeitsarbeit, Kultur, Bienen, Kräuter, ... ; auch temporäre Arbeitsgruppe wie z.B. für die neue Website (Verstärkung durch Programmierer:innen gesucht).

Es wird für alle Mitglieder und ihre geleisteten Arbeiten applaudiert.

Alle sind stets in den Arbeitsgruppen willkommen.

5 Bilanz / Erfolgsrechnung 2025 von Verein und GmbH

Christoph präsentiert die Buchhaltung vom Verein und GmbH.

GmbH

- Die Bilanz (=Waage) ist eine Momentaufnahme von Besitz der GmbH (Aktiven) und Schulden der GmbH (Passiven). Das hält sich immer im Gleichgewicht. Diese Bilanzsumme war am 31.12.2025 CHF 2'412'230.21.
- Auf der zweiten Seite des der HV-Einladung beigelegten Dokuments «radieslibilanz 25» ist die Erfolgsrechnung zu finden. Das ist wie ein Durchlaufzähler, wo festgehalten wird, was 2025 an Geld hereingekommen (Ertrag) und hinausgegangen ist (Aufwand).
- Die "Solidarische Beiträge" CHF 294.355.75 sind die Zahlungen aufgrund der Jahresvereinbarungen.
- In "Material, Waren und Dienstleistungen" (CHF 73'873.86) sind alle Ausgaben für die Produktion.
- Im "Betriebsaufwand" (CHF 37'127.95) sind alle Ausgaben für die Infrastruktur.
- Unter "Mitarbeiter:innen" ist das Geld, das wir bezahlen können, damit der Bedarf unserer Landwirt:innen gedeckt ist, so dass sie für uns arbeiten können.
- Es bleibt ein Gewinn von CHF 3'142.91.

Verein

- Die Bilanzsumme des radiesli Vereins beträgt CHF 143'250.00
- Der Verlustvortrag beträgt noch CHF 18.000.00
- Die GmbH zahlt wie jedes Jahr CHF 1'000.- an den Verein für die Arbeit am sozialen Gefüge.

Heide Lambelet und Alfred Rothmayr haben die Buchhaltung geprüft und es haben sich keine Auffälligkeiten feststellen lassen. Alfred liest den Revisionsbericht vor. Die Revisor:innen empfehlen die Jahresrechnung von Verein und GmbH zur Annahme.

Abstimmungen:

Der Jahresabschluss der radiesli GmbH wird mit 53 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltung genehmigt.

Der Jahresabschluss des radiesli Vereins wird mit 53 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltung genehmigt.

5 Entlastung von Betriebsgruppe und Hofgruppe (Décharge)

Die Entlastung bedeutet, dem was angestossen wurde zuzustimmen und die Folgen mitzutragen. Soll die Betriebsgruppe, die Hofgruppe und die Buchhaltung entlastet werden?

Abstimmung: 51 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen. Die Entlastung ist beschlossen.

5 Budget 2026 & Prognose 2027 von Verein und GmbH

Christoph präsentiert das Budget 2026 und die Prognose 2027 vom **Verein und GmbH**.

In Absprache mit der Hofgruppe wurde für die Kosten Landwirtschaft CHF 1.500 mehr Investitionen als im Vorjahr eingeplant (GmbH).

Da die Hauptversammlung meist erst gegen Mitte Jahr stattfindet, kommt für 2026 das Budget und für 2027 eine Prognose, d.h. Budgetskizze, zur Abstimmung. Mit dem Vorbehalt, dass an der nächsten HV für die Budgetskizze 2027 bei Bedarf noch Anpassungen vorgebracht werden.

Abstimmung: Genehmigung der Budgets 2026 und der Budgetskizze 2027

Verein: 55 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltung.

GmbH: 53 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung.

6 Wiederwahl Betriebsgruppe und Revisor:in

Rio Jakob hat die Hofgruppe und die Betriebsgruppe auf Ende 2025 verlassen. Für ihren Einsatz fürs radiesli wird ihr herzlich gedankt.

Alle anderen bisherigen Betriebsgruppenmitglieder sind noch gewählt:

- bis 2027: Marion Salzmann, Renate Fahrni, Christoph Hirsbrunner, Anna Katharina Zbären, Erich Iseli, Ursina Töndury, Niculin Töndury
- bis 2028: Delia Santschi, Felix Brunner, Michelle Furrer

Neuwahl Betriebsgruppe für 3 Jahre:

Franziska Hoffet engagiert sich bereits seit fast einem Jahr im Rahmen der Betriebsgruppe. Sie wird einstimmig für drei Jahre in die Betriebsgruppe gewählt (bis und mit 2029). Sie nimmt die Wahl an.

Wiederwahl Revisor:in für 3 Jahre:

Heide Lambelet & Alfred Rothmayr werden einstimmig für drei weitere Jahre gewählt (bis und mit 2029). Beide nehmen die Wahl an.

7 Information neue Landwirtin

Angelina Cebulla stellt sich kurz vor. Sie fängt im Oktober 2026 im radiesli als Landwirtin an. Herzlich willkommen.

8 Verschiedenes

Der Verein Pro F.A.M.E (Formation Autogérée de Maraîchage Écologique) stellt sich vor.

Science Slam von Sonja Schönberg zu Nutztieren und Fleischkonsum.

Anhang

Anwesend:

Aschwanden Rahel, Brambilla Peppo, Brückmann Thomas, Brunner Felix, Bühler Léon, Curau Anuschka, Dewald Katrin, Elser Sarah, Erni-Prigodda Joel, Erni-Prigodda Sabrina, Fortunato Gaia, Furrer Michelle, Girardet Claire, Götz Steven, Grädel Markus, Hirsbrunner Christoph, Holzer Sabrina, Huber Martina, Iseli Erich, Jakob Rio, Jent Sandra, Jörgen Markus, Jutzi Hanspeter, Kaufmann Olivia Christina, Kaufmann Christine, Kehle Hanna, Köppler Astrid, Kropf Stefan, Lambelet Heide, Mader Brincker Sarah, Noack Stella, Rothmayr Alfred, Salzmänn Marlis, Salzmänn Ueli, Salzmänn Marion, Santschi Delia, Schmid Martin, Schneider Martina, Schönberg Sonja, Stampfli Bettina, Stettler Angela, Tagmann-Ioset Aline, Töndury Ursina, Windler Franziska, Zbären Anna Katharina, Staudenmann Jürg, Schlupe Fabian, Fahrni Renate, Frei Jara, Cebulla Angelina, Hoffet Franziska, Thut Florian, Georgi Luc

Abgemeldet:

Dorothee Lanz, Prisca Matthys, Judith Hartmann, Simon Widmer, Regine Röthlisberger, Barbara und Peter Lüps, Karin Mona und Familie, Sabine Tusche, Sabine Högger, Sara Rellstab, Willy Hosjima, Fränzi und Gregor Schmid, Peter und Rhavina Schertenleib, Judith und Michl Bock, Matthias Fabian, Karin Scheurer, Annette Zbären